

1535 II. p. 1535

2344



Seinem hochverehrten Meister
FRANZ LISZT
zugeeignet.

HELGE'S TREUE

(Ballade von Strachwitz)

für eine

Bariton- oder Altstimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt

von

LISZT MŰZEUM

Felix Draeseke.

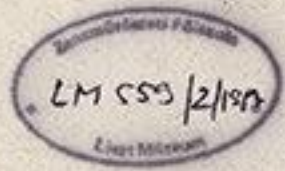
Op. 1.

Pr. 1 Rthlr.

Eigentum der Verleger.



J. SCHÜBERTH & CO.
LEIPZIG, HAMBURG & NEW-YORK.



Orsz. M. Liszt. Forano Zeneműv. Főiskola
KÖNYVTÁRA

Leltározva: 1948. hó
...tsz. alatt.

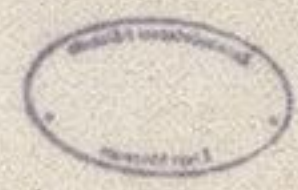
12824



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

FELVÉTEL
KÖNYVTÁR
1950. 02. 01.



1535



3

Helge's Treue.

BALLADE.



Felix Draeseke, Op. 1.

Gesang. *Langsam und feierlich.*

Piano. *Langsam und feierlich.*
f breit.

Getragen.
König

Hel - ge fiel im hei - ssen Streit und

p *pp*

mit ihm fiel die ge - lieb - te Maid Sie

fiel was mochte sie le - ben? Kö - nig

dolce
Hel - ge, der Held und die Maid Sig - run sie

dolce
muss - ten zu zwei im Hü - gel ruhn sein

Hengst —, der ruh-te da - ne - - ben!

Majestätisch.
f All - va - ter sass auf I - da's Feld, Es kommt für wahr ein ge-wal-ti-ger
 Held noch heut von der Er-de her ü - ber!

f Es heult mein Wolf — und frisst nicht mehr

und Gjal-lars Brü - ecke don-ner-t

sehr als ritt' ich sel-ber da -

ritard.

Feierlich. *p grave*

rü - ber! *molto ritard.* Kö-nig

ff *f* *p* *pp* *p grave*

Hel-ge trat in O-dins Pa-last in schwarz-ern Stahl ein

fin-sterer Gast Durch die Heldenschrift er stumm!

sp

er schritt hindurch oh-ne Gruss und Dank und

p grave

setz-te sich auf die letz-te Bank und sah sich gar nicht

um!

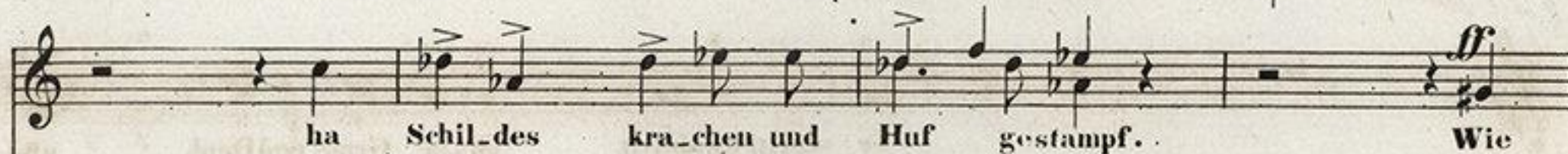
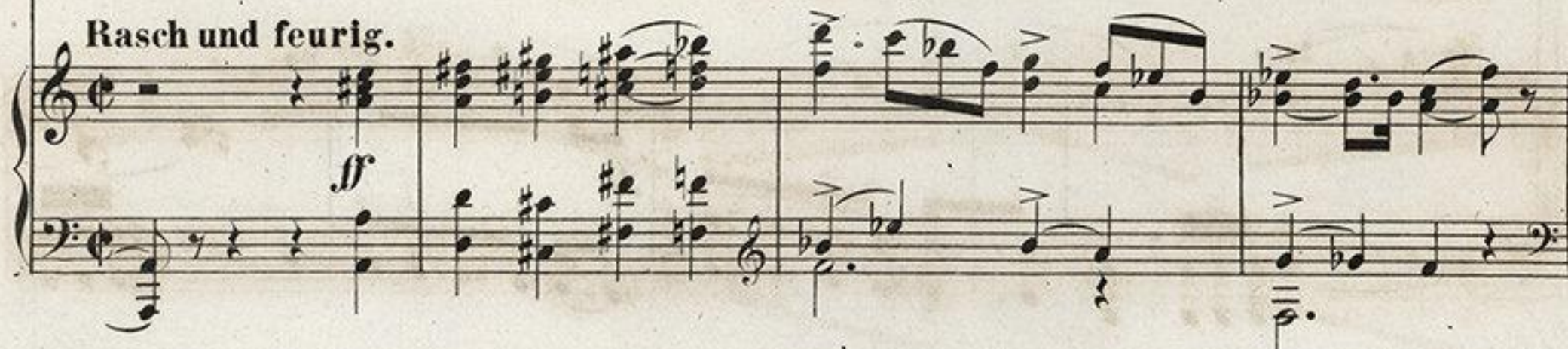
ritard.

sp *p* *ritard.*

Rasch und feurig.



Rasch und feurig.



dict!

Trüb.
Kö-nig

f *mf* *p grave*

Langsam.

Hel-ge sass, ihm scholl kein Horn, ihm sauste kein Speer, ihm klirrte kein Sporn

Langsam. *Bewegter.*

ff

Kö-nig Hel-ge, der focht nicht!

ff *fp*

Etwas belehnter.
mit leiser Ironie

Wohl ist er hehr All - va - ters Saal, der

Etwas belehnter.

p dolce

f pesante

Bo - - den von Gold, das Dach von Stahl, und

sil - bern — fließt die Luft

Dochwä - re der

In freiem Zeitmaasse

Him - mel noch ein - mal so licht, den gan - zen Him - mel möcht ich nicht

p dolce

Mässig bewegt aber gluthvoll.



Mässig bewegt aber gluthvoll.



glühend.



First system of the musical score, featuring a vocal line and piano accompaniment in 6/8 time.

Second system of the musical score, featuring a vocal line and piano accompaniment in 6/8 time.

Schr zart.
Hertrat mit Au-gen veil - chen - blau die

p leggiero

Third system of the musical score, featuring a vocal line and piano accompaniment in 6/8 time.

ritard.
schwa - nen - bu - sig - te Schild - jung - frau wie leuch - - te - te ihr Ge -

Fourth system of the musical score, featuring a vocal line and piano accompaniment in 6/8 time.

Schr zart, verführerisch zurückhaltend.
sicht — ! Sie hielt das Horn und trank ihm zu — mein

schlan-ker Held nun trin - ke Du ———!

p dolce

Gemessen ernst.

riten.

Gemessen ernst.

ff

Kö - nig Hel - ge der trank

Mässig bewegt.

nicht ———!

Mässig bewegt.

ff

Mit schauerlichem Humor.

ff

Mit Hohn.

Und lieb-ten mich hun - dert

mat.

Jung-fraun heiss —, wie die Hirsch-kuh blank —, wie das Schneehuhn weiss —, ich

Mit Holm

hü - - be mein Au-ge kaum! Du

nimm dein Horn — und lass mich nur — — — — — bist nicht halb so schön, wie Sig - run -

matt.

ur — — — — — bei Sig - run — — — — — ist — — — — — mein

Bewegt und gluthvoll.

Traum — — — — — bei Sig - run — — — — — ist — — — — — mein

Bewegt und gluthvoll.

drängend.

p cresc.

Traum — — — — — bei Sig - run — — — — — ist — — — — — mein

ff

f

p

glühend.

Traum —! bei Sig — run — bei

cresc.

ff Sig — run — ist — mein Traum —

ff *p*

Langsamer.
6/8
Trüb. So sitzt er
Langsamer.
6/8
riten. p pp

da — und trotz und schweigt bis die

grave

Mit - ter - nacht nie - der blickt schwarz ge -

pp

p grave

äugt Dann ist frei der Gei - ster

Getragen und felerlich.

p

Thun!

f

Dann ist frei der Gei - ster

p



Sehr rasch und feurig.

Thun. ! Dann

Sehr rasch und feurig.

f

flammt sein Aug' dann rauscht sein Schwert, dann

sat - telt er sein gold - roth Pferd

cresc. molto

Sehr glühend.

Dann geht es zu Sig - run,

8va basso

f

dann geht es zu Sig - run zu Sig - run

dann ge - het es zu Sig - run, zu Sig - run !

Wie wild der Rei - ter, wie

wild der Ritt ! Wie klang - voll häm - mert des

Glühend.

Heng - stes Tritt — ! Es geht ja zu Sig - run, es geht ja zu Sig -

run zu Sig - run — Die

Luft zer - rinnt — die Er - de birst — wenn

nie - der rei - tet der Nord - land - fürst —

ff *cresc.* *ff* *ff*

Glühend.

um bei Sig - run — , bei Sig - run — zu ruhn —

f *ff*

Um bei Sig - run — zu ruhn — !

f

Um bei Sig - run — zu ruhn !

lange *f*

lang. Trüb.
Wemder

ff *ff* *ff* *molto ritard.* *mf* *lang. f*

Langsam und feierlich wie zu Anfang.

Mor - gen - wind kühlt des Ros - ses Schweiss dann

Langsam und feierlich wie zu Anfang.

rei - tet er heim, er rei - tet's nicht heiss sein

rei - tet er heim, er rei - tet's nicht heiss sein

Schleppend. *Trüb.*
Ritt, wie trau - rig und sacht! Er

rei - tet ein durch Wallhall's Thor und



setzt sich nie der wie zu vor — und

p grave *pp*

harrt auf Mit — — — ter — — — nacht !

fp *p*

p espress. *pp stacc.* *pp stacc.* *pp*



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

1996 JUN 14



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

1974
1982